

Kita Weisen unter Druck: Zu hohe Gebühren schockieren Eltern!

Weisen plant, seinen Kita-Standort attraktiver zu gestalten, unter anderem durch eine Gebührenanpassung und Sanierungsmaßnahmen.

Weisen, Deutschland - Der Kita-Standort in Weisen hat große Pläne, um attraktiver und zukunftssicher zu werden. Ein Sanierungsplan für die Kita liegt bereit, doch die Gemeinde kann sich die Umsetzung aktuell nicht leisten, wie Amtsdirektor Torsten Jacob erklärt. Ein zentraler Punkt für mehr Attraktivität sind die Kita-Gebühren, die vielen Eltern als zu hoch erscheinen. So zahlen Eltern in Weisen bis zu 280 Euro monatlich für die Betreuung, während es in der Nachbargemeinde Breese nur 150 Euro sind. Um dem entgegenzuwirken, plant die Gemeindevertretung, die Gebühren an das Niveau von Breese anzupassen. Dies könnte rund 10.000 Euro kosten, abhängig von der Anzahl der Kinder in beitragspflichtigem Alter.

Zudem wurde ein Antrag zur Schließzeit in den Sommerferien diskutiert, um die Betreuung sicherzustellen. Aktuell gibt es in Weisen keine Schließzeiten, was jedoch aufgrund der Personalsituation problematisch ist. Der Beschluss dazu wurde einstimmig zurückgestellt, da weitere Gespräche mit Eltern und der Kita-Leitung nötig sind, um eine Lösung zu finden. Die Gemeinde will jedoch sicherstellen, dass die Kita-Beiträge nicht dazu führen, dass Eltern sich für andere Einrichtungen entscheiden. Für mehr Infos, **siehe die aktuelle Berichterstattung auf www.svz.de.**

Details	
Ort	Weisen, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de